

## B. Angelegenheiten der Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen. (Unter-Etat A. Neubaufonds.)

Dieser Fonds hatte zu Beginn des Rechnungsjahres 1898/99 (vergleiche vorigjährigen Verwaltungsbericht Seite 207) bereits eine Ueberlastung von . . . . . 155 011 M. 98 Pf.

Im Laufe des Jahres wurden ferner noch zur Abrechnung des Kredits von 33 000 M., Ausbau der Straße Stolberg-Zülich bewilligt . . . . . 176 " — "  
 Mithin beträgt die Ueberlastung 155 187 M. 98 Pf.

Während des genannten Rechnungsjahres sind dem Fonds zugeflossen:

a. der etatsmäßige Zuschuß von . . . . . 50 000 M. — Pf.

b. Zinsen des Depositums . . . . . 5 402 " 78 "

Demnach betrug die Gesamteinnahme 55 402 " 78 "

Nach Abzug der Einnahmen verbleibt noch eine Ueberlastung des Fonds um 99 785 M. 20 Pf., welche in das nächste Rechnungsjahr übergeht.

Zur Befreiung der laufenden Ausgaben mußte von dem bei der Landesbank rentbar angelegten Depositum von 220 000 M. ein Betrag von 40 000 M. zurückgezogen werden, so daß daselbe jetzt nur noch 180 000 M. beträgt. Durch diese Zurückziehung ergab sich ein Ausfall an Zinsen des Depositums von 97 M. 22 Pf., so daß die Zinsen in diesem Jahre nicht 5500 M., sondern nur 5500—97 M. 22 Pf. = 5402 M. 78 Pf. betragen.

Außerdem ist in Folge der starken Inanspruchnahme dieses Fonds der etatsmäßige Zuschuß für die nächste Etatsperiode 1899—1901 wieder auf den früheren Betrag von 90 000 M. für das Jahr erhöht worden, so daß im Laufe derselben die Ueberlastung des Fonds beseitigt werden kann.

## C. Angelegenheiten der Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues.

Bei dem Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreis-Wegebaues war zu Anfang des Berichtsjahres ein verfügbarer Bestand vorhanden von . . . . . 87 332 M. 81 Pf. (vergl. S. 208 des vorigjährigen Berichts).

Dem Fonds sind im Rechnungsjahre zugeflossen:

a. der etatsmäßige Zuschuß von . . . . . 350 000 " — "

b. die Zinsen der Depositen von 500 000 M. (2<sup>o</sup>/<sub>o</sub> bzw. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub>) 11 000 " — "

c. Ersparnisse an früheren Bewilligungen in Folge Nichtausführung oder billigerer Herstellung der betreffenden Wege . . . . . 53 370 " 87 "

mithin Einnahme einschl. des aus dem Vorjahre übernommenen Bestandes 501 703 M. 68 Pf.

Die Bewilligung an Beihilfen betrug nach der beifolgenden Uebersicht im Ganzen . . . . . 430 841 " 65 "

so daß am Schlusse des Rechnungsjahres ein Bestand von . . . . . 70 862 M. 03 Pf. verblieben ist.



Nr.	Kreis.	Bewilligt aus Fonds			Gesamt- betrag.	Nr.	Kreis.	Bewilligt aus Fonds			Gesamt- betrag.
		A.    B.		bezv. aus dem Bestande vom vorigen Jahre.				A.    B.		bezv. aus dem Bestande vom vorigen Jahre.	
		M	fl.					M	fl.		
<b>Regierungsbezirk Aachen.</b>											
1	Aachen Land . . .	—	—	7 500	7 500	1	Bergheim . . .	—	—	6 400	6 400
2	Düren . . . . .	1 300	—	2 000	3 300	2	Euskirchen . . .	1 450	—	2 330	3 780
3	Erfelenz . . . . .	800	—	—	800	3	Gummersbach . .	3 300	—	8 290	11 590
4	Geisenkirchen . .	1 000	—	—	1 000	4	Köln Land . . . .	800	—	3 070	3 870
5	Heinsberg . . . .	700	—	—	700	5	Mülheim a. Rhein	2 500	—	—	2 500
6	Jülich . . . . .	—	—	5 000	5 000	6	Rheinbach . . . .	3 350	—	—	3 350
7	Malmedy . . . . .	8 900	—	1 900	10 800	7	Siegkreis . . . .	567	—	4 567	5 134
8	Montjoie . . . . .	2 420	—	1 000	3 420	8	Waldbroel . . . .	2 625	—	13 000	15 625
9	Schleiden . . . . .	3 078	—	2 200	5 278	9	Wipperfürth . . .	3 212	—	9 170	12 382
	Summe	18 198	—	19 600	37 798		Summe	17 804	—	46 827	64 631
<b>Regierungsbezirk Köln.</b>											
<b>Regierungsbezirk Coblenz.</b>											
1	Adenau . . . . .	5 716	—	—	5 716	1	Berncastel . . . .	4 020	—	—	4 020
2	Ahrweiler . . . . .	3 033	—	8 770	11 803	2	Bitburg und Prüm	—	—	15 000	15 000
3	Altenkirchen . . .	4 274	—	10 500	14 774	3	Bitburg . . . . .	3 450	—	22 250	25 700
4	Cochern . . . . .	500	—	1 000	1 500	4	Daun . . . . .	5 230	—	2 100	7 330
5	Kreuznach . . . . .	1 000	—	—	1 000	5	Merzig . . . . .	1 940	—	2 500	4 440
6	Mayen . . . . .	1 400	—	41 568 <sup>65</sup>	42 968 <sup>65</sup>	6	Ottweiler . . . . .	1 000	—	5 900	6 900
7	Remwid . . . . .	3 360	—	—	3 360	7	Prüm . . . . .	5 800	—	13 050	18 850
8	Simmern . . . . .	5 790	—	5 950	11 740	8	Saarbrücken . . .	530	—	8 500	9 030
9	St. Goar . . . . .	1 500	—	14 000	15 500	9	Saarburg . . . . .	1 430	—	3 000	4 430
10	Wetzlar . . . . .	—	—	14 834	14 834	10	Saarlouis . . . . .	3 400	—	1 500	4 900
11	Zell . . . . .	1 150	—	3 400	4 550	11	Trier Land . . . .	7 775	—	17 160	24 935
	Summe	27 723	—	100 022 <sup>65</sup>	127 745 <sup>65</sup>	12	St. Wendel . . . .	2 650	—	6 000	8 650
						13	Wittlich . . . . .	1 525	—	2 591	4 116
<b>Regierungsbezirk Düsseldorf.</b>											
1	Düsseldorf Land . .	500	—	2 000	2 500		Summe Trier . . .	38 750	—	99 551	138 301
2	Essen Land . . . .	1 000	—	—	1 000		" Köln . . . . .	17 804	—	46 827	64 631
3	Geldern . . . . .	800	—	6 530	7 330		" Düsseldorf . . .	6 283	—	56 083	62 366
4	M.-Stadbach . . . .	—	—	6 100	6 100		" Coblenz . . . . .	27 723	—	100 022 <sup>65</sup>	127 745 <sup>65</sup>
5	Oreventbroich . . .	—	—	5 630	5 630		" Aachen . . . . .	18 198	—	19 600	37 798
6	Rempen . . . . .	—	—	1 700	1 700		Summe überhaupt	108 758	—	322 083 <sup>65</sup>	430 841 <sup>65</sup>
7	Lennep . . . . .	1 900	—	—	1 900						
8	Mettmann . . . . .	—	—	10 933	10 933						
9	Moers . . . . .	1 150	—	6 830	7 980						
10	Neuß . . . . .	—	—	2 200	2 200						
11	Solingen . . . . .	933	—	14 160	15 093						
	Summe	6 283	—	56 083	62 366						